h da

HOCHSCHULE DARMSTADT UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Studieninformation



Informatik dual (KITS) **Bachelor of Science**

Der Bachelor-Studiengang

Informatik dual (KITS)

Das Studium. Worum geht es?

Informatik ist aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Sie spielt in allen Schlüsseltechnologien eine Hauptrolle und ist daher ein Studiengang mit besten Berufsaussichten. Die Hochschule Darmstadt bietet Informatik in zwei dualen Varianten an. Neben KITS existiert im Bachelorbereich die Alternative KoSI (Standardvariante). Während des Studiums sind die Studierenden bei einem IT-Unternehmen beschäftigt.

Software wird zunehmend komplexer. Sie muss nicht nur auf PCs, sondern auch auf Smartphones und Tablets funktionieren. Die Vernetzung der Endgeräte bringt dem Nutzer viele Vorteile, birgt aber auch Risiken. Hacker-Angriffe gefährden die Sicherheit von Privatpersonen, Unternehmen und Staaten.

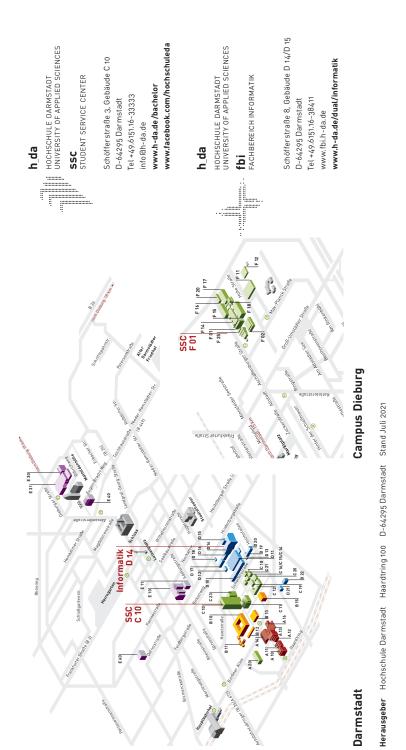
Im Kooperativen Studiengang IT-Sicherheit (KITS) lernen Studierende, Sicherheitsmaßnahmen rund um IT-Anwendungen zu entwickeln – nicht nur für Unternehmensnetzwerke. Rechenzentren und den klassischen PC. sondern auch für Smartphones, Tablets und das Internet. Thematisch liegt der Studienschwerpunkt auf Verschlüsselung, Datensicherung und IT-Forensik.

Praxisfeld. Was kann ich nach dem Studium tun?

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums Informatik dual (KITS) ist eine Anstellung in folgenden Arbeitsbereichen denkbar:

- Entwicklung, Design, Test und Wartung von sicherer
- Entwicklung, Einführung und Betreuung von Datenbanken und Netzwerken
- Sicherung und Überwachung von IT-Infrastruktur
- Beratung und Schulung

Informatik dual (KITS)	ITS)					Bachelor of Science	Master
1. Semester	: 2. Semester	3. Semester	: 4. Semester	5. Semester	: 6. Semester	7. Semester	: 8. Semester 9. Semester : 10. Semester 11. Semester :
Mathematik I + II, 15 CP		Praxisprojekt I Arbeiten im Team, 10 CP	Theoretische Informatik, 5 CP	Praxisprojekt II Projekt- management, 10 CP	Wahlpflicht IT-Sicherheit, 10 CP	Praxisprojekt III Forschung und Entwicklung, 10 CP	Aufbauend auf den Bachelor-Abschluss sind folgende Master-Studiengänge möglich: Master-Studienangebote von allen
			Datenbanken, 5 CP				rrochschuter nutzbat, ats Standarustudunn uder udat. Der duale Master der h_da ist mit einer Tailzeitstelle auch i iher vier Semester mönlich
Programmieren I + II, 15 CP	ii i						
		Hausarbeit zu aktuellem Thema der Informatik, 5 CP	Rechnernetze, 5 CP	Netzwerk- sicherheit, 5 CP	Wahlpflicht- bereich Informatik, 5 CP	Bachelorarbeit + Kolloquium, 15 CP	
Algorithmen und Datenstrukturen, 5 CP	Objektorientierte Analyse und Design, 5 CP	RSP., 2,5 CP	Human-Computer Interaction, 5 CP	Reflexion, 2,5 CP	Einführung in die künstliche Intelligenz, 5 CP		
IT-Sicherheit, 5 CP	Betriebssysteme, 5 CP		Projektmanage- ment, 2,5 CP		Verteilte Systeme, 5 CP		
			Informatik u. Gesellschaft, 2,5 CP				
Technische Grundlagen der Informatik, 5 CP	IT-Compliance, 5 CP		Software- Sicherheit, 5 CP		Kryptologie, 5 CP		
CP: Die Größe der	Modulblöcke entspr	icht dem durchschni	ttlichen Studien- und	d Lernaufwand, für b	oestandene Module v	verden Credit Points	CP: Die Größe der Modulblöcke entspricht dem durchschnittlichen Studien- und Lernaufwand, für bestandene Module werden Credit Points (CP) verliehen – in der Regel 60 CP pro Jahr.



Wie ist das Studium aufgebaut?

Ein duales Studium ergänzt Studienveranstaltungen an der Hochschule um Praxisphasen im Unternehmen und bietet somit neben der wissenschaftlichen Hochschulausbildung wertvolle Einblicke in die berufliche Praxis. Verglichen mit Absolventinnen und Absolventen regulärer Studiengänge erwerben dual Studierende ein höheres Maß an Handlungskompetenzen und Schlüsselqualifikationen. Zudem weisen die dualen Studienangebote hervorragende Studienerfolgs- und Übernahmequoten auf. Die betriebliche Vergütung während der Studienzeit ermöglicht finanzielle Unabhängigkeit und Konzentration auf das Studium.

Vorbildung. Was wird vorausgesetzt?

KITS ist nicht zulassungsbeschränkt (kein NC). Voraussetzung für die Einschreibung ist ein Studierendenvertrag mit einem Partnerunternehmen der Hochschule.

Als Zulassungsvoraussetzung gelten unter anderem diese Schulabschlüsse:

- allgemeine Hochschulreife
- in Hessen gültige fachgebundene Hochschulreife
- in Hessen gültige Fachhochschulreife

Bewerbung. Wie komme ich an die h_da?

KITS kann zum Wintersemester begonnen werden. Die Bewerbung ist direkt an das Partnerunternehmen zu richten. Bei Erfolg wird ein Studierendenvertrag zwischen Ihnen und dem Unternehmen geschlossen. Anschließend erfolgt die Einschreibung an der Hochschule. Antrag und weitere Informationen finden Sie unter www.h-da.de/bewerbung. Eine Auswahl interessierter Unternehmen ist unter www.partner.infdl.de gelistet.

Beratung. Wo erhalte ich mehr Antworten?

Unter www.h-da.de/dual finden Sie Informationen zum dualen Studium im Allgemeinen und zu Vertragssachen.

Das Student Service Center (SSC) informiert Sie zum Bewerbungs- und Immatrikulationsverfahren sowie zum Semesterbeitrag: www.h-da.de/ssc



Details zu Studieninhalt und -Ablauf sowie Beratungsangebote finden Sie unter www.kontakt.infdl.de.

Hochschule Darmstadt. Was kann ich erwarten?

Ein Bachelor-Abschluss der h_da ist die beste Basis für einen aussichtsreichen Berufseinstieg. Laut "Wirtschaftswoche" sind Alumni der h_da seit Jahren hoch angesehen bei deutschen Personalchefs. Und wer Führungsaufgaben oder fachliche Spezialisierungen anstrebt, kann an der h_da einen Master oder ein internationales Promotionsprogramm folgen lassen.

Die Hochschule Darmstadt ist bekannt für:

- Praxisorientierung durch berufserfahrene Lehrende
- Lernen und Arbeiten in überschaubaren Gruppen
- die Förderung von Soft Skills und Überblickswissen mit integrierten Kursangeboten aus Gesellschaft, Kultur und Sprachen in jedem Studiengang

"Der deutschlandweit einzige duale Studiengang für IT-Sicherheit an der Hochschule Darmstadt ermöglicht es mir frühzeitig, die erlernte Expertise aus den Vorlesungen im praktischen Umfeld anzuwenden. Insbesondere die Praxisphasen ermutigen mich, eigene Projektideen direkt im Unternehmen umzusetzen und anschließend ein sachkundiges Feedback von den Kollegen zu erhalten." Marius Benthin, KITS-Studierender, G Data Software AG, Bochum